

210581-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Installation von Abfallverbrennungsöfen – Klärschlammverwertungsanlage

Technische Ausstattung

OJ S 60/2026 26/03/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: ZV-KKT Zweckverband Zur Kommunalen Klärschlammverwertung
Thüringen

E-Mail: info@zv-kkt.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung
des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Klärschlammverwertungsanlage Technische Ausstattung

Beschreibung: Klärschlammverwertungsanlage Technische Ausstattung

Kennung des Verfahrens: 019c9071-396d-47ae-bf94-dd01d4a120d2

Interne Kennung: 46/26

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum
Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 51135110 Installation von Abfallverbrennungsöfen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Industrie- und Gewerbepark Ronneburg-Ost

Stadt: Ronneburg

Postleitzahl: 07580

Land, Gliederung (NUTS): Greiz (DEG0L)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 60 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - §§ 14 III Nr. 2 bis 4, 17 Abs. I, II, IV, VI, VII, X und XIV VGV Verhandlungsverfahren mit
Teilnahmewettbewerb

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Deutsches Recht

2.1.6. Ausschlussgründe

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Lieferung und Installation der technische Ausstattung für eine Mono-Klärschlammverwertungsanlage

Beschreibung: Der Zweckverband zur kommunalen Klärschlammverwertung Thüringen beabsichtigt, eine Monoklärschlammverwertungsanlage (MKVA) mit einer Kapazität von 70.000 tOS/a zu errichten und zu betreiben. In der Anlage sollen die im Verbandsgebiet anfallenden Klärschlämme thermisch verwertet werden. Die Anlage hat eine qualitativ hochwertige Asche zu erzeugen, welche für einen nachgeschalteten Prozess des Phosphorrecyclings geeignet ist. Das P-Recycling ist nicht im Lieferumfang enthalten. Die neu zu errichtende MKVA am Standort Ronneburg • hat 16.340 tTR/a bzw. 70.000 tOS/a ohne den Einsatz externer (fossiler) Energieträger zu verwerten, • hat eine Klärschlammasche mit Phosphor zu erzeugen, die zum weiteren P-Recycling durch Dritte geeignet ist, • hat die Einhaltung der Emissionsgrenzwerte der aktuellen, novellierten 17. BImSchV sicherzustellen, • hat in der Lage zu sein mit einer Dampfturbine aus der Abwärme Strom zu erzeugen und überschüssige Wärme auszukoppeln. Diese Ausschreibung betrifft nur die Lieferung und Montage/Installation der technischen Ausstattung auf der Grundlage einer funktionalen Leistungsbeschreibung. Näheres s. Verfahrenshinweise
Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 51135110 Installation von Abfallverbrennungsöfen

Menge: 1 Stück

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Eine Verschiebung oder Verlängerung aus nicht vom Auftragnehmer zu vertretenden Gründen ist möglich

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Industrie- und Gewerbepark Ronneburg-Ost

Stadt: Ronneburg

Postleitzahl: 07580

Land, Gliederung (NUTS): Greiz (DEG0L)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 26/04/2027

Enddatum der Laufzeit: 06/08/2030

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 60 000 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

Die Beschaffung fällt in den Geltungsbereich der Richtlinie zur Energieeffizienz (EED) (EU) 2023/1791

Liste der Produkte, Arbeiten, Dienstleistungen und Gebäude, die mit der Richtlinie zur Energieeffizienz (EED) in Verbindung stehen:

Dienstleistungen

5.1.8. Zugänglichkeitskriterien

Zugänglichkeitskriterien für Menschen mit Behinderungen wurden berücksichtigt

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Auftragsunterlagen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019c9071-396d-47ae-bf94-dd01d4a120d2/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 18/05 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019c9071-396d-47ae-bf94-dd01d4a120d2/zustellweg-auswaehlen>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 30/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Siehe Vergabeunterlagen insbesondere "Verfahrenshinweise".

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Freistaat Thüringen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Frist für die Einleitung eines Vergabenachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer beträgt maximal 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: ZV-KKT

Zweckverband Zur Kommunalen Klärschlammverwertung Thüringen

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: ZV-KKT

Zweckverband Zur Kommunalen Klärschlammverwertung Thüringen

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: ZV-KKT

Zweckverband Zur Kommunalen Klärschlammverwertung Thüringen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: ZV-KKT Zweckverband Zur Kommunalen Klärschlammverwertung Thüringen

Registrierungsnummer: USt.-ID DE343485038

Postanschrift: Heinrich-Schütz-Str. 4a

Stadt: Bad Köstritz

Postleitzahl: 07586

Land, Gliederung (NUTS): Greiz (DEG0L)

Land: Deutschland

Kontaktperson: ZV-KKT Zweckverband zur kommunalen Klärschlammverwertung Thüringen

E-Mail: info@zv-kkt.de

Telefon: +49 36605207638

Internetadresse: www.zv-kkt.de

Profil des Erwerbers: www.evergabe.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Freistaat Thüringen

Registrierungsnummer: 16900334-0001-29

Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4,

Stadt: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer

E-Mail: nachpruefungsstelle@tlvwa.thueringen.de

Telefon: +49 (361) 57 332

Fax: +49 (361) 57 332 1059

Internetadresse: <https://landesverwaltungsamt.thueringen.de/wirtschaft/vergabekammer>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 019c9080-ad51-44c1-82d8-00635d88012c - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/03/2026 15:57:20 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 210581-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 60/2026

Datum der Veröffentlichung: 26/03/2026